

1. Bezeichnung des Objektes

1.1 heute: **Riechberger Mühle**

1.2 früher: Kirschmühle, Kirstenmühle

1.3 Kartierungsnummer: K 2/122

2. Lage

2.1 Striegisthaler Straße 8

2.2 Hainichen OT Riechberg

2.3 Gewässer: Dorfbach

3. Eigentümer/ Besitzer, heute:



Foto: 2000

Riechberger Mühle

In früheren Zeiten auch als Kirsch- und Kirstenmühle bekannt.

Es war eine Getreidemühle mit dazugehöriger Bäckerei. Es muss eine recht kleine Mühle gewesen sein.

Die Mühle lag am Dorfbach. Der Mühlgraben lief oberhalb des Mühlengebäudes am Hang entlang. Der Dorfbach führte nur wenig Wasser, als Wasserreserve konnten zwei zur Mühle gehörende Mühlteiche genutzt werden.

Ca. 1880 wurde die Mühle verkauft. Sie muß aber nicht mehr lange danach in Betrieb gewesen sein.

Beim Verkauf der Mühle muss der damalige Müller einen Schwindel vorgetäuscht haben. Am Abend vor dem Verkauf hatte der Müller beide Teiche hoch angestaut und kurz vorher bei den Teichen die Schützen gezogen, so dass der Dorfbach beim Zeitpunkt der Besichtigung des Käufers recht viel Wasser führte und es dadurch zum Verkauf der Mühle kam.

Als letzter Müller wird ein gewisser Lehnhardt genannt.

Ortschronist von Riechberg ist Herr Werner Hammermüller, er kann evtl. Auskunft zur Mühle geben.



Impressum

Textübertragung & Design: "Thomas Fischer", Bottrop
th-fischer-bottrop@t-online.de

in Zusammenarbeit mit

"Bernd Niemann", Bamberg
bernd.niemann@bnv-bamberg.de

und

"Judith Morrison", Edmonton, Alberta, Kanada
mayflower@telus.net

Datum aktuelle Fassung: 11.05.2013

veröffentlicht unter: www.ahnenforschung-liebert.de
thomas@ahnenforschung-liebert.de

Veröffentlichung erfolgt mit freundlicher Genehmigung von
"Tourist-Information des Heimat- und Verkehrsvereins
"Rochlitzer Muldental" e.V."
Frau Dorothea Palm - Geschäftsführerin

<http://www.rochlitzer-muldental.de>